

Samstag, 29.11.2025 | Sonntag, 30.11.2025

AUF DEM PFORZHEIMER WEIHNACHTSMARKT



Präsentation in der Kunsthandwerkerhütte

Als unser Schatzmeister Robert Geller während einer Sitzung den Vorschlag vorbrachte, uns für eine Vereinspräsentation in der Kunsthandwerkerhütte auf dem Weihnachtsmarkt zu bewerben, erschien das ziemlich mutig. Wir erhielten tatsächlich den Zuschlag für zwei Tage und begannen mit den Planungen.

Kaum hatte der Weihnachtsmarkt eröffnet, begutachteten Paul und Uschi Gassler die uns zugewiesene Hütte vorm Rathaus und waren angenehm überrascht. Wenige Tage darauf sind wir eingezogen.

Am frühen Samstagmorgen begannen wir mit dem Drapieren der Bücher und der Dekoration, stellten ein Tischchen, zwei Stühle, zwei Heizkörper auf, richteten es uns gemütlich ein und pflegten erste Kontakte zu unseren Nachbarn.

Auf der einen Seite wurden, ebenfalls in einer Kunsthandwerkerhütte, exklusive Vogelhäuschen angeboten, auf der anderen Seite gab's Kartoffelpuffer fürs leibliche Wohl.

Schon kurz vor 11 Uhr schlenderten die ersten Besucher über den Marktplatz, und allmählich eroberten süße und schmackhafte Düfte unsere Nasen, denn die Glühwein- und Imbissbuden bereiteten Essen und Getränke vor.

Mit dem Wetter hatten wir Glück, es war zwar feucht, regnete aber nicht. Es wurde zusehends voller, viele trauten ihren Augen nicht,

als sie statt erwarteter Weihnachtsartikel, Spielsachen und sonstiger Wintersachen auf unsere Bücher aufmerksam wurden. Bücher auf dem Weihnachtsmarkt? Ja, das war etwas Ungewohntes.

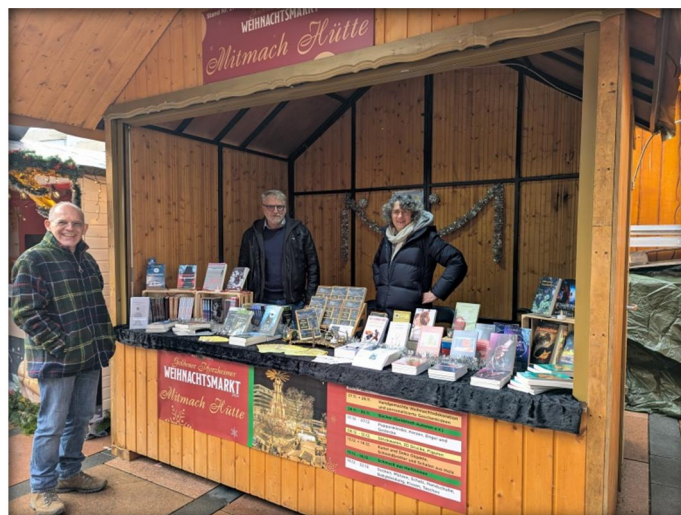
Die ersten Bücher waren verkauft, es wurde allmählich dunkler, die Weihnachtsbeleuchtungen gewannen Oberhand, an den Ständen tummelten sich die Menschen, tranken Glühwein, aßen etwas und unterhielten sich. Gegen 17 Uhr wurde auf dem Rathauspavillondach ein funkelndes Feuerwerk geboten.

Nach weiteren drei Stunden und vielfachem Interesse an unseren Auslagen war Feierabend. Wir verstauten die Bücher und verschlossen die Hütte, denn am folgenden Tag ging es von Neuem los. Morgens die Hütte öffnen, herrichten und für den 1. Adventssonntagsansturm bereit sein.

Auch den Sonntag standen wir erfolgreich durch, dank unseren fleißigen Mitgliedern, die sich bereit erklärten, Schichten zu übernehmen sowie beim Auf- und Abbau mitzuhelfen.

Es war ein herausforderndes Wochenende auf dem Weihnachtsmarkt, das unser Goldstadt-Autoren-Team abermals bestens bewältigte. Das belegen die Fotos auf den nachfolgenden Seiten.

IMPRESSIONEN



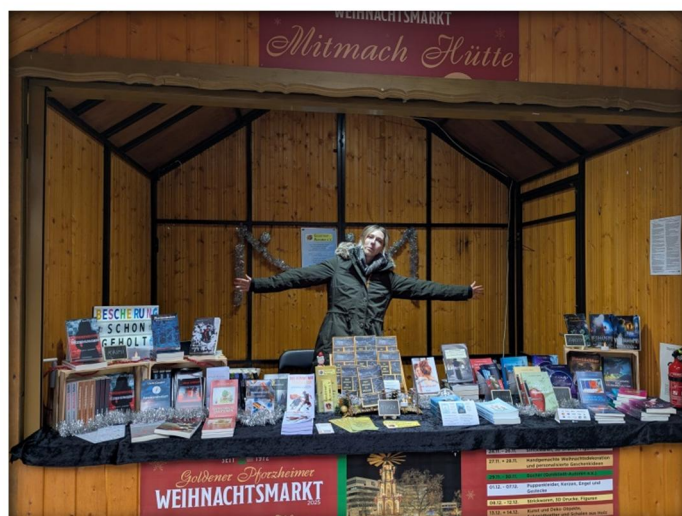
IMPRESSIONEN



Mitgewirkt haben an beiden Tagen:
Paul Gassler, Robert Geller, Corinna Wintzer,
Ursula Gassler, Teodora Nikolic, Claudia Speer,
Alexandra Dietz, Mazon Arafah, Gerd Kaucher,
Angela Cuevas Alcañiz, Erich u. Roswitha Franke,
Norbert Weimper, Manuela Kusterer.



IMPRESSIONEN



IMPRESSIONEN



SCHÖN WAR'S!

